



## NIEDERSCHRIFT

über die **öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates** des Stadtteiles Sitzenkirch der Gemeinde Kandern am  
Dienstag, 23. August 2022 um 20:00 Uhr.

### TAGESORDNUNG

1	Fragen der Zuhörer zu den Tagesordnungspunkten	2
2	Mittelanmeldungen für den Haushalt 2023	2
3	Bekanntgabe und Verschiedenes	3
3.1	Bestattungsgebühren	3
3.2	Baubeginn Ortsdurchfahrt	3
3.3	Umstellung auf Erdverkabelung	3
3.4	Schopfumbau	3
4	Fragen der Zuhörer	3



## 1 FRAGEN DER ZUHÖRER ZU DEN TAGESORDNUNGSPUNKTEN

Es waren keine Fragen vorhanden.

## 2 MITTELANMELDUNGEN FÜR DEN HAUSHALT 2023

Aufgrund der zu erwartenden und erneut schwierigen wirtschaftlichen Lage und dem Rückstand der Baumaßnahmen, die bisher nicht abgearbeitet werden konnten, werden für Sitzenkirch **keine neuen Haushaltsmittel für 2023 beantragt**.

Dies soll **nicht** bedeuten, dass die Kirchenmauer mit deren Abdeckung, das veraltete Dorfinformationsschild, die Brunnensanierung, der Fußweg vom Meiergarten zum Oberen Garten oder eine neue Haustüre im Rathaus hinfällig sind. Im Gegenteil soll hier besonders sparsam mit dem vom Steuerzahler anvertrauten Geld umgegangen werden.

**Der Fokus für 2023 soll in Sitzenkirch** vor Allem auf der **Anbindung des Glasfasernetzes** und der **Erdkabel** an die fehlende Dorfhälfte liegen und damit auch mit der **Sanierung der Ortsdurchfahrt** einhergehen. Die betroffenen Menschen können weder das schnelle Internet nutzen, noch können vorhandene Photovoltaikanlagen Strom einspeisen, weil die Stromleitung derzeit nicht ausreicht!

Eine alte Maßnahme, welche von 2021 und 2022 übernommen werden soll, ist das Streichen der Schlachthausfassade und des Scheunentors. Dies könnte, wie in den letzten Jahren schon bemerkt, der Bauhof übernehmen.

Des Weiteren möchten wir sehr gerne am Ortsbudget festhalten. Damit können auch kleinere Dinge wie die Vorhänge im Rathaus, ggf. eine Brunnenteilsanierung oder die Erschaffung einer WLAN-Infrastruktur in Sitzenkirch angegangen werden.

Für die weitere Zukunft sei hier schon angemerkt, dass - nach Rücksprache mit der Bauhofleitung - in den nächsten Jahren das Dach des Rathauses in Sitzenkirch saniert werden muss. Da die Sanierung ELR-förderfähig ist, muss eine ELR-Anmeldung im Jahr 2023 vorbereitet werden, damit dies bestenfalls noch vor Ende der Schwerpunktgemeinde (bis 2025) erledigt werden kann.

Der Ortschaftsrat würde es sehr begrüßen, wenn dann im Rahmen der notwendigen Dachsanierung das Thema Klimaschutz und Energie betrachtet wird. Größte Einsparungen werden bei einer PV-Anlage als auch bei einer Zentralheizung (derzeit Nachtspeicheröfen) gesehen.

### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig,

- a) Keine neuen Haushaltsmittel für 2023 aus o.g. Gründen anzumelden,
- b) Die Anbindung der fehlenden Dorfhälfte an Glasfaser und Erdkabel und die Sanierung der Ortsdurchfahrt zu forcieren,
- c) Das Streichen der Schlachthausfassade und des Scheunentors aus den Vorjahren zu übernehmen,
- d) Das Ortsbudget beizubehalten und
- e) Die Anmeldung für die Dachsanierung des Rathauses im nächsten Jahr vorzubereiten



### 3 BEKANNTGABE UND VERSCHIEDENES

#### 3.1 BESTATTUNGSGEBÜHREN

In der letzten Sitzung (04.07.2022) wollten wir eine Auskunft, wieso die Bestattungsgebühren besonders beim Ausheben des Erdgrabes so stark angestiegen sind bzw. welcher Grund für die Erhöhung vorliegt.

Die Frage wurde im Gemeinderat am 25.07.2022 wie folgt beantwortet:

*Es wurde seit 7 Jahren keine Anpassung vorgenommen, speziell beim Aushub des Erdgrabes sind Spezialmaschinen notwendig, welche teurer sind. Vergleiche mit Bestattungskosten bzw. Ausschreibungen sind in Vorbereitung.*

#### 3.2 BAUBEGINN ORTSDURCHFART

Im Gemeinderat am 25.07.2022 war in der Vorlage noch erklärt, dass ein „rechtzeitiger Maßnahmenbeginn laut Zuwendungsbescheid nicht möglich“ ist. Und dass ein Neuantrag im Jahr 2023 gestellt wird.

Auf Nachfrage, was dies konkret bedeutet wurde dem Vorsitzenden erklärt, dass die Vorlage veraltet sei und der Maßnahmenbeginn stattfindet.

Dem Vorsitzenden liegen jedoch noch keine weiteren Informationen vor. Daher wird davon ausgegangen, dass ein Baubeginn spätestens im Frühjahr 2023 möglich ist.

#### 3.3 UMSTELLUNG AUF ERDVERKABELUNG

Der Energiedienst hat die Eigentümer per Brief informiert, dass das die Ortsnetzbaumaßnahme abgeschlossen ist und das vorhandene Freileitungsnetz abgebaut werden soll. Die Eigentümer sollen bis 06. Februar 2023 die Umstellung des Kabelhausanschlusses abschließen, damit mit der Freileitungsdemontage begonnen werden kann.

Nach der Information des Vorsitzenden wurden nur die Eigentümer angeschrieben, bei denen die Glasfaser- und Erdarbeiten abgeschlossen sind – dies gilt also nur für den Wasserleweg, Oberer Garten, Meiergarten und Fuchsrain.

#### 3.4 SCHOPFUMBAU

Im Haushalt 2022 sind 5000 Euro bewilligt worden, um den Schopf teilweise (insbesondere die Toilettenanlage) frostsicher zu machen, damit eine ganzjährige Nutzung möglich ist. Materialien wurden teilweise schon beschafft – es soll ein Termin für einen Arbeitseinsatz gesucht werden.

Der Vorsitzende macht Terminvorschläge an Samstagen, dann wird abgestimmt.

### 4 FRAGEN DER ZUHÖRER

Es waren keine Fragen vorhanden.